

SPD fordert: Drewag soll die Bäder sanieren

Um eine kurzfristige Sanierung der maroden städtischen Schwimmbäder zu ermöglichen, soll die Zuständigkeit der Bäder vom städtischen Eigenbetrieb auf die Drewag übergehen. Das schlägt ein Antrag der SPD-Fraktion im Stadtrat vor. Nach Angaben des Eigenbetriebs Sportstätten und Bäder gibt es einen Investitionsrückstau bei den städtischen Sporteinrichtungen von fast 100 Millionen Euro. Die notwendigen Investitionen in den Bestand seien schon seit Jahren nicht mehr gewährleistet, argumentiert die SPD in dem Antrag. Mit dem Übergang der Schwimmhallen und Freibäder zur Drewag könnten die notwendigen Kredite zur Sanierung aufgenommen werden. Zudem geht die SPD davon aus, dass Synergie-Effekte genutzt werden können, die durch eine direkte Verbindung zwischen den Bädern als Großabnehmer von Wasser und Strom und dem örtlichen Wasser- und Energieversorgungsunternehmen als Anbieter entstehen. (SZ/cs)

Artikel-URL: <http://www.szonline.de/nachrichten/artikel.asp?id=2875417>
